

FK-PS Info-Mail Juni 2014

Liebe Kollegin, lieber Kollege

Passepartout

Anlässlich der Mai-Session hat der Kantonsrat SO die Weiterführung des Englischunterrichtes an der Primarschule bestätigt. So ist es jetzt möglich, den Fremdsprachenunterricht im Projekt Passepartout wie geplant weiterzuführen und Erfahrungen zu sammeln. Die Kantone BS, BL, BE, FR, SO und VS haben kürzlich ihren Beschluss bekräftigt, an der Primarschule zwei Fremdsprachen zu unterrichten. Ebenso bekennen sie sich zu Französisch als erste Fremdsprache. In allen sechs Kantonen besteht der Wille, den Staatsvertrag, der die Zusammenarbeit und die Umsetzung des Projekts regelt, bis 2018 zu verlängern.

Wie läuft der Fremdsprachenunterricht nach Passepartout? Wie unterrichten mit «Mille feuilles» und «New World»? Der 2. Passepartout-Film begleitet vier Lehrerinnen und einen Lehrer durch zwei Lektionen Fremdsprachenunterricht (siehe Homepage Passepartout <http://www.passepartout-sprachen.ch/de/weiterbildung/film.html>)

Die Ergebnisse des Runden Tisches der FK-PS zum Thema "Fremdsprachen an der Primarschule" und die daraus resultierenden Anliegen bzw. Forderungen wurden in der Zwischenzeit in der Kommission besprochen und priorisiert. Folgende Schwerpunkte haben sich dabei herauskristallisiert:

Unterrichts- / Stundenplanorganisation / Ressourcen

- Lektionen im Halbklassenunterricht sind sehr wichtig, insbesondere bei gemischten Klassen
- kantonale Richtlinien / Vorgaben überprüfen, anpassen (Räume, Computer, Klassengrößen)
- Spezielle Förderung: Ressourcen für Fremdsprachenunterricht bereitstellen

Noten

- auf Noten in der 3./4. Klasse verzichten
- Jahreszeugnisse (nicht Halbjahreszeugnisse) erstellen

Übertritt / Übergang Sek 1

- keine Übertrittsrelevanz der Fremdsprachen
- Übergang in die Sek 1 klären, Treffpunkte schaffen

Überlastete SuS

- schnelle, unbürokratische LZ-Befreiung ermöglichen
- in Ausnahmefällen Freistellung vom Fremdsprachenunterricht ermöglichen, Kriterien bestimmen

Lehrmittel

- weitere Stoffreduktion (Inhalte) vornehmen, niveaudifferenzierende Inhalte schaffen
- Übungsangebote für verschiedene Niveaus bzw. unterstützende, zusätzliche Materialien schaffen
- Heilpädagogischer Kommentar ergänzen
- Lehrmittel-Apps zur Verfügung stellen

Weiterbildung

- Aus- und Weiterbildungstage reduzieren
- Themenschwerpunkt „gemischte Klassen“ anbieten

Diese verschiedenen Ansätze zur Optimierung des Fremdsprachenunterrichtes werden mit dem VSA im Zusammenhang mit der Umsetzung des Lehrplans 21 und des Schulversuches Spezielle Förderung 14-18 weiterverfolgt. Ebenso bleiben wir in Kontakt mit dem IWB und den Lehrmittelverlagen.

Am „Runden Tisch“ wurden auch einige Faktoren genannt, welche die erfolgreiche Umsetzung des Fremdsprachenunterrichtes begünstigen. Im Sinne einer „Good-Practice Liste“ haben wir diese notiert und sie auf der LSO-Homepage (Rubrik Primarlehrpersonen http://www.iso.ch/cms/front_content.php?idcat=74) sichtbar gemacht. Gedacht ist, diese Liste laufend zu ergänzen. Melde mir darum deine Ideen und Inputs, damit die Liste ständig erweitert werden kann. Ebenfalls findest du auf dieser Homepage-Seite einen Bericht zum Sprachenlernen auf der Primarstufe mit Erkenntnissen aus der Forschung, Erfahrungen aus der Praxis und relevanten Aspekten im Hinblick auf die weitere Umsetzung.

Massnahmenplan 14

Die Regierung spart auch an der Primarschule Lektionen ein. Auf der 3. Klasse wird ab dem Schuljahr 2015/2016 auf eine Lektion im Fachbereich Deutsch/Sachunterricht/Musik verzichtet. Da die Unterrichtszeit verkürzt wird, müssen Stoffmenge und Lernziele – aus unserer Sicht - ebenfalls reduziert werden. Ein Lektionenabbau bei der 6. Klasse konnte verhindert werden.

In eigener Sache

Noch immer sind wir auf der Suche nach einem neuen Fraktionskommissionsmitglied. Wir suchen eine bildungspolitisch interessierte Lehrperson mit Schwerpunkt Unterstufe. Melde dich doch bei mir für weitere Informationen!

Erinnerung: KLT 17.9.14: Hans-Ulrich Grunder wird zum Thema „**Nachhilfe – Lerndoping ohne nachhaltige Wirkung?**“ referieren und die Impronauten aus Basel spielen Theatersport & Improtheater www.impronauten.ch .

Ich wünsche dir erholsame Sommerferien und einen guten Start ins neue Schuljahr.

Mathias Stricker
Präsident F-PS LSO
Privat: 032 645 08 41
Schule: 032 617 36 73
Natel: 078 633 48 23
m.stricker@iso.ch